

HEINRICH MANN UND DIE MEDIEN DER MODERNE

»Heinrich Mann und die Medien« oder auch: »Heinrich Mann in den Medien« – diese Themenkreise stellen ein ebenso ertragreiches wie wenig erschlossenes Forschungsfeld dar, das die Jahrestagung 2019 exemplarisch wie repräsentativ zu erschließen sucht. Dabei können ganz unterschiedliche Facetten in den Blick genommen werden: sei es die historische Persönlichkeit Heinrich Mann, seien es seine Texte, sei es deren Wirkung bis zur Gegenwart. Wie lässt sich das schriftstellerische Werk Heinrich Manns in die Geschichte der modernen Medien einordnen? Gibt es journalistische, filmische oder fotografische Erzählweisen in seinen Texten? Welche Rolle spielen dort Fotografien? Wie rezipierte Heinrich Mann (welche?) Filme? Wie die Presse? Wie den Rundfunk? Welche medialen Repräsentationen in Illustrierten, Spielfilmen, Werbefotografien, Comics etc. fanden Heinrich Mann und seine einzelnen Texte bis heute? Welche neuen Perspektiven lassen sich auf die bekannten »Verfilmungen« seiner Werke gewinnen? Auch: welche Texte Heinrich Manns fanden (wie?) Eingang in visuelle und auditive Medien (populäre, vor allem illustrierte oder dem Bildjournalismus verpflichtete Zeitschriften, Radio etc.) und deren Gattungen (Rundfragen, Hörspiele, Features etc.). Wie wird das Autorprofil in diesen Medien entworfen? Gibt es eine Rezeption von Heinrich Manns Werken in Comics, im Internet, in TV-Formaten? All diese Fragen sollen nur Anregungen sein, sich mit dem faszinierenden Verhältnis von Heinrich Mann, seinen Texten und den Medien der Moderne (Film, Fotografie, Radio, Fernsehen, Internet etc.) zu beschäftigen. Lassen Sie sich gerne durch die vielfältigen, facettenreichen Vorträge zu interessanten wissenschaftlichen Brückenschlägen und Neuentdeckungen inspirieren.

JAHRESTAGUNG 2019

Damit wir besser planen können, bitten wir Sie, sich für unsere Jahrestagung anzumelden: Helene.Hoffmann@luebeck.de
Bitte geben Sie dabei auch an, ob Sie am Rahmenprogramm (Stadtführung, gemeinsame Abendessen) teilnehmen möchten.
Kosten: Ihre Verzehrkosten (Abendessen, Getränke) müssten Sie bitte selbst übernehmen. Zur Stadtführung laden wir Sie gerne ein.

Tagungsort

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
An der Universität 7, Raum 01.05 (= U7/01.05)
96047 Bamberg

Hotelempfehlungen

Bitte buchen Sie Ihr Zimmer im Hotel Ihrer Wahl selbst.
(Preisangaben ohne Gewähr)

Barockhotel am Dom, Vorderer Bach 4, 96049 Bamberg
(EZ ca. 74 € / DZ ca. 102 €)

Hotel Europa, Untere Königstraße 6-8, 96052 Bamberg
(EZ ca. 84 € / DZ ca. 104 €)

Hotel Weierich, Lugbank 5, 96049 Bamberg
(EZ ca. 60 € / DZ ca. 85 €)

Hotel Andres, Heiliggrabstraße 1, 96052 Bamberg
(EZ ca. 50 € / DZ ca. 70 €)

Hotel wohnbar, Stangstr. 3, 96047 Bamberg
(EZ ab 56 € / DZ ab 86 €)

Natürlich gibt es in Bamberg noch zahlreiche weitere gute Hotels in Innenstadtlage. Weitere Informationen:

Bamberg Tourismus & Kongress Service

Geyerswörthstr. 5, 96047 Bamberg, Tel.: 0951/2976-200

Heinrich Mann-Gesellschaft

Heinrich-und-Thomas-Mann-Zentrum

Buddenbrookhaus

Mengstraße 4 · 23552 Lübeck

Telefon: 0451 - 122 42 42 · Fax: 122 41 40

hmg@buddenbrookhaus.de

Heinrich Mann-Gesellschaft Jahrestagung 2019 22. – 24. März Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Flyertitel, Foto: © ETH-Bibliothek Zürich, Thomas-Mann-Archiv / Fotograf: Unbekannt / TMA_0939



Heinrich Mann und die Medien der Moderne

Heinrich Mann-Tagung 2019 · Heinrich Mann und die Medien der Moderne

Freitag, 22. März 2019

15.00 Uhr

Eröffnung

Prof. Dr. Ariane Martin (Mainz),

Präsidentin der Heinrich Mann-Gesellschaft:

Begrüßung und Einführung mit Hinweisen auf mediale Adaptionen im Zusammenhang mit „Professor Unrat“

15.30-16.15 Uhr

Prof. Dr. Andreas Blödorn (Münster):

Unliebsamer Kinoerfolg? Heinrich Mann und die Filmpolitik der UFA – am Beispiel der beiden Originalfassungen von „Der blaue Engel“ / „The Blue Angel“ (1930)

16.15-17.00 Uhr

Prof. Dr. Andrea Bartl (Bamberg):

„Alles verpestet!“ Strukturen der Kontamination in Josef von Sternbergs „Der blaue Engel“ und Heinrich Manns „Professor Unrat“

19.30 Uhr

Zu Gast im „Blauen Engel“ und eine Glanzrevue in der Weimarer Republik (Lesung aus „Professor Unrat“ und „Mutter Marie“ mit Gelegenheit zum gemeinsamen Abendessen)

Ort: Gasthof Wilde Rose, Kesslerstr. 7

SAMSTAG, 23. März 2019

09.30-10.15 Uhr

PD Dr. Anja Schonlau (Göttingen):

(K)Ein Film im Kontext.

Heinrich Manns „Friedrich der Große“-Fragment und der heroische deutsche „Fridericus-Rex“-Film der 1920er und 1930er Jahre.

10.15-11.00 Uhr

Dr. Corina Erk (Bamberg):

Revisited: Wolfgang Staudtes Adaption von Heinrich Manns „Der Untertan“

11.00-11.15 Uhr Kaffeepause

11.15-12.00 Uhr

Dr. Sebastian Zilles (Bamberg):

Nicht zu retten?!

Jo Baiers „Henri Quatre“-Adaption (2010)

12.00-13.00 Uhr

Mitgliederversammlung der Heinrich Mann-Gesellschaft (mit Vorstandswahlen)

13.00-15.00 Uhr Mittagspause

15.00-16.30 Uhr

**Stadtführung „Bamberg kurz und bündig“
Treffpunkt: Am Kranen (Schiffsanlegestelle)**

19.30 Uhr

Geselliges Beisammensein:

Fränkische Gemütlichkeit zwischen Schäuferla, Bamberger Zwiebel und Rauchbier

Ort: Schlenkerla (historische Rauchbierbrauerei), Dominikanerstr. 6

SONNTAG, 24. März 2019

09.30-10.15 Uhr

Prof. Dr. Goran Lovrić (Zadar):

Stoffliche Grundlagen des ersten „Göttinnen“-Romans - eine Diana in Rom

10.15-11.00 Uhr

Dr. Paul Whitehead (Mainz):

Heinrich Mann im photographischen Porträt

11.00-11.30 Uhr Kaffeepause

11.30-12.15 Uhr

Claus Strätz (Lübeck):

Signierte Erstaussgaben und Widmungsexemplare der Familie Mann

12.15-13.00 Uhr

**Prof. Dr. Ariane Martin (Mainz) / Dr. Michael Stark (Bamberg):
Buchvorstellung unter besonderer Berücksichtigung der Medien der Moderne: Heinrich Manns „Essays und Publizistik 1926 bis 1929“ (HMEP Band 4) und sein Roman „Mutter Marie“ (Studienausgabe in Einzelbänden)**

13.00 Uhr

Verabschiedung und Ende der Tagung